

fernweh

Das Manta Reisen-Kundenmagazin 1/2011

Geheimtipp

Unbekanntes Tauchparadies im Oman

Testsieger

Wie ein Resort in den Katalog kommt

Welcome to Paradise

Träumen im fernen Indonesien



manta reisen

DEM PARADIES GANZ NAH



Fernes Indonesien – Idyll am Ende der Welt

Fast zwei ganze Reisetage, drei Flüge und drei Stunden auf dem Boot: Das braucht es, um in die Schönheit Nabuccos eintauchen zu dürfen. Die Begrüssung ist herzlich und lässt die Strapazen vergessen. Ausatmen und Ankommen im Eldorado für Taucher und Erholungsbedürftige.

Im fernen Indonesien vor der Küste Ostkalimantans stiess Walter Harscher, Firmengründer von Extra Divers, vor einigen Jahren auf ein Idyll, das seinesgleichen sucht: Nabucco Island. Heute, 10 Jahre später, feiert das von ihm gegründete Nabucco Island Resort grosses Jubiläum. Die Party steigt am 21. Februar 2011 und Walter Harscher wird persönlich anwesend sein, um mit seiner Crew und den Gästen zu feiern.

SPEKTAKULÄRE TAUCHGRÜNDE

Das Nabucco Island Resort besticht heute ebenso wie vor 10 Jahren durch familiäres Ambiente, eine hervorragende Küche und spektakuläre Tauchplätze. Besonders erwähnenswert sind die Artenvielfalt und die intakten Riffe. Die nahrungsreichen Strömungen, aus dem Pazifischen Ozean kommend, bilden die Grundlage für das üppige Leben an den Riffen im Maratua-Atoll. Quasi vor der Haustür befindet sich das Highlight «Big Fish Country». Der Kanal ist besonders bei Vollmond, aufgrund starker Strömungen,

spannend und es kann fast immer mit Grossfischen wie Haien oder Adlerrochen gerechnet werden. Zudem gibt es einen standorttreuen riesigen Barrakudaschwarm im Kanal. Einfach Strömungshaken einhängen und geniessen.

Die Extra Divers Tauchbasis hat aber noch weitere tolle Tauchplätze auf Lager, wie zum Beispiel der Manta-Spot vor der Insel Sangalaki. Hierher kommen die majestätischen Mantarochen zum Fressen. Fast das gesamte Jahr besteht hier die Chance auf Mantasichtungen. Hat man ausnahmsweise kein Glück einen Manta zu sehen, auch nicht schlimm. Denn unter Wasser erwartet Taucher eine Sandfläche auf rund 14 Metern Tiefe mit wunderschönen, bewachsenen Korallenblöcken und viel Leben. Eine Tauchgruppe hatte hier sogar das Glück, eine Sepia bei der Eiablage zu beobachten. Ein einmaliges Erlebnis. Die Hoffnung, einen Manta zu sehen, hatten die Taucher bei diesem Tauchgang bereits aufgegeben. Und dann, kurz vor



dem Auftauchen, lässt sich der elegante Riese doch noch blicken. Schweben und staunen!

JELLY FISH LAKE – EIN SCHNORCHELERLEBNIS BESONDERER ART

Ein weiteres Highlight ist die Insel Kakaban. 70% der Insel besteht aus einem Brackwassersee, der von einem dünnen Streifen dichten Urwalds umgeben ist. Ein langer Steg führt direkt auf die Insel und weiter geht es über einen Weg aus Holzplanken, mitten durch dichten Dschungel, direkt zum Salzwassersee. Gewapnet mit Maske, Schnorchel und Flossen wartet ein besonderes Erlebnis auf die Besucher. Ein Sprung ins 28 Grad warme Nass und eintauchen in eine andere Welt. Im «Jelly Fish Lake» wimmelt es nur so von Quallen. Schnorcheln und schwimmen ist aber völlig unproblematisch, denn die Quallen nesseln nicht. Der See ist dank dichtem Dschungel geschützt von Wind und es herrscht, bis auf die Geräusche des Dschungels, absolute Stille. Ein mystischer und friedlicher Ort.

Vor der Insel Kakaban gibt es zudem zwei spektakuläre Tauchplätze. Der «Barracuda Point», wo auf einem Plateau in 27 Metern Tiefe die Strömung vorbeizieht und oft Grossfische anzutreffen sind. Oder der neu entdeckte Tauchplatz «Sponge Bob» mit vielen kleinen Attraktionen. Von Rotfeuerfischen über Porzellankrebse bis hin zum Schaukelfisch findet man nahezu alles. Zudem ist «Sponge Bob» ein Eldorado für Nachtschneckenliebhaber.

GRÜN WOHNEN AUF STELZEN

Die Doppelbungalows auf Nabucco sind auf Stelzen gebaut und gekonnt in die Natur integriert. Alle verfügen über eine grosse Terrasse,

die meisten mit Meerblick. Die Aussicht von der Terrasse ist atemberaubend. Die Zimmer sind äusserst geräumig und mit einheimischen Materialien gebaut. Zudem wird Regenwasser in grossen Fässern gesammelt und zum Duschen verwendet. Warmwasser wird mit Sonnenenergie erzeugt. So werden die vorhandenen Ressourcen optimal genutzt.

WELTKLASSE FÜNF-GÄNGE-MENÜ

Fernab von der Zivilisation verzaubert der langjährige einheimische Koch Gustav die Gäste von morgens bis abends mit leckeren Speisen. Die hervorragende Küche lässt keinen kalt. Zum Frühstück kann aus einer Karte ausgewählt

werden, was das Herz begehrt. Wer am Mittag bereits wieder ein Knurren im Magen verspürt, kann sich das ganze Vier-Gänge-Menü servieren lassen oder auch nur einzelne Gänge rauspicken. Die Auswahl wechselt täglich. Gustav und sein Team sind sehr kreativ und überraschen die Gäste mit abwechslungsreichen Kreationen immer wieder aufs Neue. Pünktlich um 19 Uhr der Gong. Das abendliche Fünf-Gänge-Menü ist die Krönung jedes Ferientages. Nabucco ist traumhaft schön. Kaum vorstellbar, dass es noch etwas Schöneres gibt. Eine halbe Bootsstunde von Nabucco entfernt liegt Nunukan – die zweite Perle im Maratua-Atoll. Am Besten man besucht sie beide. 🐬

Kurzportraits

NABUCCO ISLAND RESORT

Vor zehn Jahren hat Nabucco Island Resort die ersten Gäste empfangen. Auf der drei Hektaren grossen Privatinsel gibt es acht Doppelbungalows und ein Einzelbungalow. Eine familiäre Atmosphäre ist garantiert. Die Bungalows sind optimal in die Inselvegetation integriert und unter Berücksichtigung ökologischer Aspekte gebaut worden. Ausser bei den zwei Garten-Doppelbungalows gibt es von jeder Terrasse einen direkten Einstieg ins Meer. Die Tauchgründe sind nahezu unberührt und müssen selten mit anderen Tauchgruppen geteilt werden.

NABUCCO'S NUNUKAN ISLAND RESORT

Im August 2008 wurde das Nabucco's Nunukan Island Resort eröffnet. Die zauberhafte Insel liegt am südlichen Zipfel des Maratua-Atolls. Nunukan besteht aus Korallengestein und wurde weitgehend naturbelassen. Auf der Süd-Seite gibt es einen traumhaften Sandstrand, mit 22 Designer-Bungalows erster Klasse. Totale Entspannung auf dem Terrassenbett mit Meerblick, im neuen Spa oder erstklassige Tauch- und Schnorchelerlebnisse am Hausriff – das alles bietet dieser paradiesische Ort. Dank der Lagune mit flach abfallendem Strand ist die Insel auch für Sonnenanbeter und Nicht-Taucher bestens geeignet.

KOMBI NABUCCO UND NUNUKAN

Die Inseln Nabucco und Nunukan liegen rund eine halbe Stunde Bootsfahrt auseinander und können bei einem Aufenthalt perfekt kombiniert werden. Seit Anfang August 2010 führen Evelyn Oberhauser und Rainer Suhr zusammen mit der Schweizerin Marionna Schnidrig die beiden Trauminseln im Maratua-Atoll.

Besonders attraktive Angebote gibt es im Jubiläumsjahr für Ferien-Aufenthalte zwischen dem 1. Februar 2011 und dem 31. Oktober 2011.